

02. September 2024

Pressemitteilung >

Ausbau des Erdgasnetzes in Heilbronn erfordert Baumaßnahme in der Wimpfener Straße

Leitungsarbeiten starten am 9. September und dauern voraussichtlich bis 1. Oktoberwoche

Heilbronn. Am Standort Heilbronn baut die EnBW derzeit ein neues, wasserstofffähiges Gaskraftwerk. Die Umstellung von Kohle auf Gas erfordert auch Anpassungen im örtlichen Gasnetz. Ab dem 09.09.2024 wird deshalb für die Verlegung der Anschlussleitung zum Kraftwerk Heilbronn die Wimpfener Straße für voraussichtlich 2-3 Wochen gesperrt werden. Der Radweg ist bereits ab dem 04.09.2024 von der Sperrung betroffen.

Die EnBW bittet um Verständnis für die Beeinträchtigungen während der Bauzeit. Während dieser Zeit werden Umleitungen und Ersatzhaltestellen eingerichtet. Bitte folgen Sie den Hinweisen vor Ort.

Hintergrund zur Modernisierung des Kraftwerks Heilbronn

Die EnBW modernisiert den Kraftwerksstandort Heilbronn und ersetzt über den Neubau einer Gas- und Dampfturbinenanlage (GuD) den Brennstoff Kohle zunächst durch das klimafreundlichere Erdgas. In den 2030er Jahren ist eine weitere Umrüstung des Kraftwerks auf die Verbrennung von CO₂-armem Wasserstoff geplant.

Zur Absicherung der Fernwärmeversorgung sind zusätzlich ein Wärmespeicher und eine Heißwasserkesselanlage geplant. Aber auch das Fernwärmenetz selbst soll im Zuge des Neubaus modernisiert und durch Umstellung des Betriebs von Dampf auf Heißwasser in seiner Effizienz gesteigert und optimiert werden.

Über die EnBW Energie Baden-Württemberg AG

Mit über 28.000 Mitarbeiter*innen ist die EnBW eines der größten Energieunternehmen in Deutschland und Europa. Sie versorgt rund 5,5 Millionen Kund*innen mit Strom und Gas. Im Zuge der Neuausrichtung vom klassischen Energieversorger zum nachhaltigen Infrastrukturunternehmen sind der Ausbau der erneuerbaren Energien sowie der Verteil- und Transportnetze für Strom und Gas bzw. Wasserstoff Eckpfeiler der EnBW-Wachstumsstrategie und Schwerpunkt der Investitionen. Bis 2030 plant die EnBW 40 Milliarden Euro brutto zu investieren, rund 90 Prozent davon in Deutschland. Bereits Ende 2025 soll über die Hälfte des EnBW-Erzeugungssportfolios aus erneuerbaren Energien bestehen. Dies sind zentrale Meilensteine auf dem Weg zur Klimaneutralität des Unternehmens im Jahr 2035.

www.enbw.com

Kontakt

02. September 2024

Anja Leipold

Pressesprecherin Nachhaltige Erzeugungsinfrastruktur & Handel
Konzern- und Ressortkommunikation

EnBW Energie Baden-Württemberg AG

Schelmenwasenstraße 15 · 70567 Stuttgart

Mail: a.leipold@enbw.com

Website: www.enbw.com

